

Nur ein richtig angepasster Helm schützt.



Falsch

So sind Gesichts- und Stirnpartie nicht geschützt.



Richtig

Der Helm muss waagrecht auf dem Kopf sitzen.



Helmrand zwei Finger breit über der Nasenwurzel

Der Helmrand sollte sich zwei Finger breit über der Nasenwurzel befinden. Die seitlichen Y-Bänder verstellen, bis diese Position erreicht ist.



Das Y der Bänder umrahmt das Ohr

Wenn die Bänder richtig eingestellt sind, befindet sich die «Regulierschnalle» unmittelbar unter dem Ohr, das vom Y der Bänder umrahmt wird.



Helm darf nicht rutschen

Den Kinnriemen so anziehen, dass noch knapp ein Finger unter dem Riemen Platz hat.

Nach jedem Sturz, bei dem der Helm einen Schlag erhalten hat, sollte der Helm ersetzt werden. Die Innenschale kann beschädigt worden sein, ohne dass der Schaden von aussen sichtbar ist.